

HALLENFUSSBALL

Kutzelmann der Torjäger vom Dienst

Stegaurach - Ein Vierteljahrhundert haben sie noch nicht ganz geschafft, aber zum 23. Mal hat der Fußballstammtisch (FST) Erlau zu Beginn des Jahres ein Hallenturnier für Freizeitmannschaften veranstaltet. Zwölf Teams waren der Einladung in die Stegauracher Auerhalla gefolgt, darunter Mannschaften, die auch schon vor 23 Jahren dabei waren, wie der SC Mühlendorf, Königshof Hallstadt oder die Maisel-Elf. Vor der 23. Auflage des Turniers stand der Wanderpokal, der dem langjährigen und früh verstorbenen Erlauer Vorstand Geo Hubert gewidmet ist, in Hallstadt.

Königshofer in Vorrunde stark

Nach einer makellosen Vorrunde in der Gruppe B war für die Königshofer nach einem verlorenen Siebenmeterschießen gegen Sound Service Bamberg Schluss. Die Kicker von Sound Service waren als einer der beiden besten Drittplatzierten in die nächste Runde vorgerückt. Der Gruppenzweite, die Maisel-Elf, verlor im Viertelfinale gegen den Stammtisch Bananas Bischberg mit 1:2. Die Bananas hatten sich als Zweiter der Gruppe C qualifiziert. Mit 20:5 Toren und 9 Punkten sicherte sich der FC Bayern-Stammtisch Tütschengreuth den Gruppensieg und setzte sich im Viertelfinale mit 7:2 gegen die All Stars Feigendorf durch (Zweiter der Gruppe A). In der vierten Viertelfinalebegegnung unterlag der SC Mühlendorf der BSG Ebrach mit 1:3. Die „kleinen Bayern“ besiegten im Halbfinale Sound Service mit 6:0. Die Ebracher hatten es schwerer. Gegen die Bananas stand es nach der regulären Spielzeit 1:1. Mit 7:6 Treffern hatte Ebrach im Siebenmeterschießen das Glück auf seiner Seite.

Finale eine klare Angelegenheit

Im Spiel um Platz 3 setzten sich die Bischberger klar mit 6:1 durch. Mit einem 6:2 im Finale holten sich die Fußballer aus Tütschengreuth den Wanderpokal. Bürgermeister Heinrich Faatz nahm die Siegerehrung gemeinsam mit den Vorsitzenden des FST, Stefan Lang und Willi Rackelmann, vor. Der Fairnesspreis ging an die Frankenschluckies aus Zettmannsdorf, die in einem ihrer Spiele gänzlich ohne „Feindberührung“ auskamen. Torschützenkönig wurde Marcel Kutzelmann aus Tütschengreuth mit 13 Treffern.

Volleyball

HERREN-BEZIRKSKLASSE OST
SV Steinwiesen – ATS Kulmbach 1:3
ATS Kulmbach – CVJM Arzberg III 3:1
SV Steinwiesen – CVJM Arzberg III 3:2

1. CVJM Arzberg II	12	36:7	24:0
2. SG Neuses	12	32:10	20:4
3. SCG Hollfeld	10	26:8	16:4
4. ATS Kulmbach	12	26:19	16:8
5. MTV Pegnitz	12	14:28	8:16
6. TS Lichtenfels II	10	13:21	6:14
7. SV Steinwiesen	10	13:25	6:14
8. CVJM Arzberg III	12	16:31	4:20
9. BSV Bayreuth IV	12	7:34	2:22

DAMEN-KREISLIGA SÜD
Kulmbach II – SCG Hollfeld II 2:3
Kulmbach II – SC Memmelsdorf III 2:3

1. BSV Bayreuth IV	12	36:5	24:0
2. MTV Pegnitz III	10	24:10	16:4
3. Memmelsdorf III	12	27:18	14:10
4. SCG Hollfeld II	10	21:15	12:8
5. Neudrossenfeld III	10	13:23	8:12
6. ATS Kulmbach II	10	16:24	6:14
7. VG Bamberg III	8	4:21	2:14
8. Schnabelwaid II	10	5:30	0:20

Heyder mit vier Ippons zum Titel

JUDO Das Talent des ASV Naisa-Ellerntal hofft auf die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft.

Mainburg - Bei den bayerischen Judo-Einzelmeisterschaften der Altersklasse MU 17 in Mainburg hat sich Max Heyder (-46 kg) vom ASV Naisa Ellerntal den Titel erkämpft. Nachdem er bereits eine Woche zuvor bei den nordbayerischen Titelkämpfen in Abensberg gewonnen hatte, ging er als einer der Favoriten ins Rennen.

Diesem Anspruch wurde er gerecht, beendete seine beiden Vorkämpfe ohne großes Federlesen durch eine Innensichel (Ko-uchi-maki-komi) und eine Aushebetechnik (Te-guruma) vorzeitig. Im Halbfinale gegen Joel Vives Acosta von der TS Kronach hatte er einen wegen seiner schnellen Kontertechniken gefährlichen Gegner. Heyder beendete aber auch diese Begegnung nach gerade einmal einer Minute durch eine Eckenkuppe (Yoko-Sumi-gaeshi). Damit stand er im Finale dem nordbayerischen Vizemeister Vadim Schenk vom TV Jahr Nürnberg Schweinau gegenüber. Der leistete heftigen Widerstand, so dass keiner der beiden Judoka innerhalb der regulären Kampfzeit eine Wertung erzielen konnte. Im „Golden Score“ konterte Heyder einen Fußfeigeransatz seines Kontrahenten mit einem Talfallzug (Tani-otoshi), für den es wie in den drei Begegnungen zuvor nur eine richtige Wertung gab: Ippon. Als bayerischer Meister hat sich Max Heyder für die „Süd-deutsche“ am Wochenende in Steinheim qualifiziert. Seine Betreuerin Laura Böhm hofft, dass auch die eine Zwischenstation auf dem Weg zur deutschen Einzelmeisterschaften sind, die am letzten Februarwochenende in Fulda/Neuhof stattfinden.

Als Fünfte und Siebte der „Nordbayerischen“ in Abensberg hatten sich auch Kris Werner, Arne Lax und Paul-Moritz Wegener vom Post-SV Bamberg für die bayerischen Titelkämpfe in Mainburg qualifiziert. Während Wegener dort krankheitsbedingt nicht antreten konnte und Lax in den Vorkämpfen auschied, verpasste Kris Werner mit einer für das erste Jahr in der „U 17“ sehr guten Leistung und Platz 7 im Endergebnis die Qualifikation nur knapp.

ft



Der frisch gebackene bayerische U 17-Meister Max Heyder

Foto: privat

HALLENFUSSBALL

RSV kann 48 Teams begrüßen

Memmelsdorf - In der Memmelsdorfer Seehofhalle hat das dritte Hallenturnier des RSV Drosendorf für den Fußballnachwuchs stattgefunden. Die Siege gingen nach Bischberg, Drosendorf, Zapfendorf und Merkendorf.

Der Jugendleiter und Zweite Vorstand des RSV, Christian Hansel, begrüßte an zwei Tagen insgesamt 48 Mannschaften in der Seehofhalle. Die zahlreichen Zuschauer sahen spannende und faire Spiele sowie sehr viele Tore. Bei den jüngsten Fußballern (G-Junioren) setzte sich im Endspiel der FC Bischberg im Siebenmeterschießen gegen den FC Oberhaid durch. Platz 3 belegte der ASV Naisa mit einem 1:0 gegen die DJK Gaustadt. Bei den F-Junioren gewann der Gastgeber mit einem 2:0-Finalsieg über den FC Baunach statt. Rang 3 sicherte sich der SV Walsdorf mit einem 4:1 gegen den Post-SV Bamberg. Bei den A-Junioren gewann die SG Zapfendorf das Endspiel gegen die JFG Itz und Main mit 2:0. Platz 3 belegte die JFG Leitenbachtal durch ein 1:0 kurz vor Schluss gegen die SG Schnaid/Rothensand. Bei den E-Junioren setzte sich im Finale der SV Merkendorf gegen den Gastgeber durch. Rang 3 ging nach einem 5:4 gegen den FC Bischberg an den TSV Scheßlitz. Den zweiten Sieg der Zapfendorfer gab es bei den B-Junioren durch ein klares 5:0 gegen die SG Ampferbach. Hier sicherte sich der TSV Ebensfeld I durch ein 5:2 gegen die JFG Leitenbachtal II Rang 3. Bei den C-Junioren gewannen erneut die Zapfendorfer das Finale gegen die JFG Leitenbachtal I, während die JFG Giechburg als Sieger über den SC Kemmern Rang 3 belegte.

Die weiteren Platzierungen

- A-Junioren: 5. JFG Giechburg, 6. SC Kemmern, 7. JFG Ellerntal, 8. ETSV Bamberg
- B-Junioren: 5. JFG Leitenbachtal I, 6. SG Röbersdorf, 7. SG Gerach, 8. TSV Ebensfeld II
- C-Junioren: 5. JFG Ellerntal, 6. JFG Leitenbachtal II, 7. TSV Breitengüßbach, 8. DJK Bamberg
- E-Junioren: 5. FV Giech, 6. SV Weichen-dorf, 7. ASV Naisa, 8. FV Zeckendorf
- F-Junioren: 5. SV Dörfleins, 6. ASV Naisa, 7. FC Bischberg, 8. RSV Drosendorf II
- G-Junioren: 5. RSV Drosendorf, 6. SV Dörfleins, 7. FC Baunach, 8. FV Giech

AUSZEICHNUNGEN

„Wir haben das geballte Ehrenamt im Fußball zu Gast“

Altenkunstadt-Baiersdorf - Der Bayerische Landessportverband (BLSV) und der Bezirk Oberfranken des Bayerischen Fußballverbandes (BFV) haben langjährige Funktionäre zu einem Ehrungsabend in die Baiersdorfer Landgaststätte „Fränkischer Hof“ eingeladen. „Dadurch sollten ihre ehrenamtlichen und Jahrzehnte langen Leistungen in den Sportverbänden zum Wohle der Allgemeinheit gebührend gewürdigt werden“, so der BFV-Bezirksvorsitzende Karlheinz Bram (Marktzeuln).

Der BLSV-Präsident Günther Lommer (zugleich BFV-Vizepräsident) war aus Cham gekommen, um zusammen mit Bram und dem BLSV-Bezirksvorsitzenden Manfred Kreitmeier (Bayreuth) die Ehrungen vorzunehmen. Lommer war stolz: „Wir haben heute in Baiersdorf das geballte Ehrenamt im Fußball zu Gast.“

Auf eine 38-jährige Tätigkeit als Sportrichter blickt Dietfried Fösel (Bamberg) zurück. Auch nach der offiziellen Beendigung seines Richteramtes hilft er zusammen mit dem ehemaligen Beisitzer Hans Thurn (Kulmbach-Katschenreuth), der die BLSV-Ehrennadel in Gold erhielt, bei personellen Engpässen in der sportgerichtlichen Instanz aus. Lommer zeichnete Fösel mit der BLSV-Ehrennadel in Gold mit silbernem Lorbeerblatt aus. Die gleiche Auszeichnung bekam der einstige Lehrwart der Schiedsrichter-Vereinigung Bamberg und langjährige Beisitzer im Kreissportgericht Bamberg, Josef Waldl. Noch heute fungiert der Nestor der ehemaligen Funktionäre bei Turnieren der Schulen sowie der Stadt- und Kreisjugendringe Bamberg Stadt und Land als Turnierleiter.

Mit Wolfgang Romig (Pres-sig) wurde ein weiterer Ex-Sportrichter geehrt. Er erhielt



Dietfried Fösel **Günther Reitzner** **Hans-Georg Maciejonczyk** **Herwig Hippacher** **Johannes Maciejonczyk** **Josef Waldl**

die BLSV-Ehrennadel in Gold mit Kranz. 35 Jahre amtierte Alfred Zeilner (Neudrossenfeld) als SR-Obmann. Hierfür erhielt er die BLSV-Ehrennadel in Gold mit silbernem Lorbeerblatt. Auf eine 25-jährige Tätigkeit können Jugendgruppenspielleiter Thomas Sauerstein (Bad Berneck) und der Beisitzer im Jugendsportgericht, Gerhard Schultheiß (Marktredwitz), zurückblicken. Innen wurde die BLSV-Ehrennadel in Gold mit Kranz angeheftet. Die BFV-Verbandsehrennadel in Gold war die Anerkennung für Gerhard Rödel (Hof), der sich seit 20 Jahren als Schiedsrichter-Obmann engagierte.

Die BLSV-Verbandsehrennadel in Silber mit Gold sowie die

silberne BFV-Nadel bekamen beim Ehrendabend in Baiersdorf der Bamberger Kreisschiedsrichterobmann Günther Reitzner (Tuchenbach) und das Mitglied des Bezirksschiedsrichterausschusses, Wilfried Spitzenberger (Schwürbitz) für ihr 15-jähriges Engagement. Die BFV-Verbandsehrennadel und die BLSV-Ehrennadel in Silber erhielten für ihre jeweils zehnjährige ehrenamtliche Arbeit: Kreisspielleiter Hans-Georg Maciejonczyk (beide Burgebrach, U-30-Mitglied beim BFV) sowie der Beisitzer im SR-Ausschuss und Einteiler, Herwig Hippacher (Lisberg). Alle ausgeschiedenen Mitarbeiter bekamen zudem einen „BFV-Bierkrug“. cy

Jugendkegeln

JUGEND-BEZIRKSKLASSE U 18 SÜD

Rattelsd. – SKC Eggolsheim 1655:1561
SpVgg Trunst. – Vict./Melk. 1510:1577
Ebermanns. – Ebermanns. II 1575:1521
SKC Eggolsch. – Co. Oberh. 1767:1632

1. Victoria/Melkend.	10	17 157	18:2
2. SKC Eggolsheim	10	16 704	12:8
3. SpVgg Rattelsdorf	10	16 477	12:8
4. TSV Ebermannstadt	8	12 738	10:6
5. Gerach/Breiteng.	9	14 578	10:8
6. Bischof./Polizei/MTV	10	16 837	10:10
7. Co. Oberhaid	11	17 623	8:14
8. Ebermannstadt II	10	15 479	6:14
9. SpVgg Trunst.	8	11 904	0:16

Einzelbeste, C. Oberhaid: M. Görtler 431, A. Klehr 409, C. Haas 406; Melkendorf: F. Geck 392; Eggolsheim: M. Scheuring 480, 427, C. Wirsching 420, M. Eckert (BJ) 417, U. Rein-felder (BJ) 390, 361; Victoria Bamberg: F. Seiler (BJ) 401; Kemmern: M. Stöcklein 416; Rattelsdorf: R. Lang 409, T. Schuberth (BJ) 405; Trunstadt: A. Zweier 398; Ebermannstadt: T. Hühnlein 426, R. Straßberger 409

JUGEND-KREISKLASSE U 18 A
Schönb./Burgw. – Rattels. II 1552:1562
Seußling – SKK Baunach 1538:1497
SV Walsdorf – ASV Sassanf. 1586:1660
TSV Burgebr. – GH Viereth 1475:1454

1. SpVgg Rattelsdorf II	11	17 643	22:0
2. ASV Sassanf.	11	18 044	20:2
3. Gerach/Breiteng. II	10	15 536	12:8
4. TSV Burgebrach	11	15 955	11:11
5. SKC Seußling	10	15 179	8:12
6. SKK Baunach	11	17 033	8:14
7. GH Viereth	11	16 556	8:16
8. Schönb./Burgw.	10	14 705	4:14
9. SV Walsdorf	11	16 949	3:19

Einzelbeste, ASV Sassanf.: D. Saffer 433, T. Postler 419, K. Übelein 408, Ph. Übelein 400; GH Viereth: S. Eichhorn 403; SKC Seußling: M. Nagengast 412, T. Kohlmann (BJ) 397; SKK Baunach: F. Wiendl 405; SV Walsdorf: C. Graf 443; SH Schönbrunn: M. Losgar 420; SpVgg Rattelsdorf: M. Sattler

11	18 044	20:2
10	15 536	12:8
11	15 955	11:11
10	15 179	8:12
11	17 033	8:14
11	16 556	8:16
10	14 705	4:14
11	16 949	3:19
11	18 044	20:2
10	15 536	12:8
11	15 955	11:11
10	15 179	8:12
11	17 033	8:14
11	16 556	8:16
10	14 705	4:14
11	16 949	3:19
10	16 025	20:0
11	15 765	16:6
10	14 598	14:6
11	16 039	14:8
11	15 145	12:10
11	15 920	10:12
11	15 343	8:14
10	13 362	2:18
11	14 200	0:22

415, Je. Stade 396, A. Tonat (BJ) 360

JUGEND-KREISKLASSE U 18 B
ASV Sassanf. II – Rattelsd. III 1459:1385
FC Oberhaid – SV Reundorf 1364:1469
Co. Oberh. II – Eberma'st. III 1493:1276
Rattelsdorf IV – Bav. Lisberg 1511:1388

1. Memmelsd./Strull.	10	16 025	20:0
2. SV Reundorf	11	15 765	16:6
3. SpVgg Rattelsd. IV	10	14 598	14:6
4. Co. Oberhaid II	11	16 039	14:8
5. FC Oberhaid	11	15 145	12:10
6. ASV Sassanf. II	11	15 920	10:12
7. SpVgg Rattelsd. III	11	15 343	8:14
8. RSV Bav. Lisberg	10	13 362	2:18
9. TSV Ebermannst. III	11	14 200	0:22

Kegeln

MÄNNER-BUNDESLIGA 200 WURF
Sandhausen – Eppelheim 5803:5929

1. SK Walldorf	12	71796	20:4
2. Olymp. Mörfelden	12	72341	18:6
3. Nibelungen Lorsch	12	70294	16:8
4. VKC Eppelheim	13	77085	16:10
5. Geiselal-Müch.	12	69092	12:12
6. KSC Damm	12	69374	12:12
7. RW Sandhausen	13	75981	12:14
8. Alt München	12	70513	10:14
9. TuS Gerolsheim	12	68731	6:18
10. Gut Holz Weida	12	66845	0:24

Einzelbeste, Co. Oberhaid: H. Wirth (BJ) 403; SV Reundorf: C. Bendig 395, N. Matyia (BJ) 361, A. Baltier (BJ) 350; SpVgg Rattelsdorf: S. Derra (BJ) 385

JUGEND-BEZIRKSKLASSE U 14 SÜD
ASV Sassanf. III – SV Wald. II 1155:1177
Memm./Str. II – Rattelsd. V 1245:1130

1. SV Walsdorf II	9	10 649	14:4
2. Co. Oberhaid III	7	9 107	12:2
3. SKC Seußling II	8	9 604	10:6
4. Memmelsd./Stru. II	9	10 718	8:10
5. ASV Sassanf. III	9	10 386	8:10
6. SpVgg Rattelsd. V	8	8 658	4:12
7. FC Oberhaid II	8	8 238	2:14